Freude finden inmitten des Chaos Teil 2

Kryon durch Lee Carroll, Indianapolis, Indiana, USA, 25.7.2020
Übersetzung: Dr. Bryan Cooper [1]

Seid gegrüßt, meine Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Es ist ein Tag der Introspektion. Es ist ein Tag, an dem viele nach innen schauen, nach innen blicken. »Was kann ich tun«, sagen sie, »um meine Situation zu ändern? Es geht mir nicht in erster Linie um meine äußere Situation, sondern mehr darum, wie ich mich fühle.«

Wie ihr wisst, wird die Situation im Moment tatsächlich kontrolliert. Dies ist Channel Nummer zwei von vier zum Thema Freude. Wir haben die Reihe heute Morgen begonnen. Es ist schwierig, inmitten des Chaos Freude zu finden. Doch das ist es, was von sehr vielen von euch gerade jetzt verlangt wird.

Meine Lieben, für diejenigen, die später zuhören, sage ich nochmals, dass dieser Channel mitten in der zweiten Welle des Virus im Jahr 2020 im Monat Juli gegeben wird. Für viele ist es keine gute Zeit. Was es schwierig macht, ist das Unbekannte. Wie lange wird es dauern? Wie geht es weiter? Wie könnt ihr für die Zukunft planen, wenn ihr nicht wirklich wisst, was die Zukunft in dieser Normalität, mit der und für die ihr normalerweise plant, bringen wird. Du sagst: »Ich werde hier Urlaub machen. Ich werde dies hier tun. Ich werde vielleicht sogar ausgehen und mich gut amüsieren.« Und doch liegt nichts von all diesen Dingen vor dir, so wie es vorher war.

Das erzeugt Angst, selbst bei denen, die sagen werden: »Nun, ich bin mit all diesen Dingen einverstanden, und es geht mir gut.« Ich sage auch ihnen, dass es immer noch ein Element der Unsicherheit gibt, das sich nicht gut anfühlt. Es fühlt sich einfach für niemanden gut an. Es handelt sich also um Channels, die zum Ausdruck bringen: »Nun, es gibt doch einige Antworten.«

1 https://www.kryonmasters.de

Diese Informationen stehen kostenlos zum Ausdrucken, Kopieren und Verteilen zur freien Verfügung.
Urheberrecht und alle Verkaufsrechte in jeglicher Form bleiben jedoch beim Herausgeber. [kryon.com]
PERPETUUMMOBILE.NET

Und diese Antworten darauf, wie ihr die Freude in eurem Leben erzeugen könnt, beziehen sich auf das, was ich zuvor als das Finden des Inneren Kindes beschrieben habe, das eine Erinnerung ist, die ihr alle habt. Es ist eine Zeit, in der man ein Kind war und sich um sehr, sehr wenig, wenn überhaupt etwas Sorgen machte, eine Zeit des Spiels und des Glücks, des Schwindelns, des Kicherns und der Unschuld. Sie ist immer noch da. Wir haben gesagt, dass jener Keim des Inneren Kindes die Freude ist. Es ist das Heilmittel, das da drin lauert und darauf wartet, gefunden zu werden, euch wieder einmal durchdringend, für Zeiten wie diese.

Ich möchte euch heute vier Vorschläge unterbreiten. Fast jeder von ihnen wird ein Augenverdrehen bei denjenigen hervorrufen, die in der Linearität und der Logik arbeiten und etwas anderes, den Rest der Geschichte, nicht verstehen. Ich werde euch diesen »Rest der Geschichte« gleich als einen der vier nennen. Wäre es nicht großartig, eine Situation zu haben, in der sich nichts ändert, und doch könntest du morgen, am nächsten Tag, mit einem friedlichen Antlitz aufwachen, und nicht nur das, auch die Menschen um dich herum würden es sehen. Das wird dann in Channel drei unser Thema sein. Ups, das habe ich gerade verraten. Das wird morgen sein.

Vier Attribute, vier Dinge, die ihr ausprobieren könnt, von denen viele von euch sagen werden: »Äh, das wird nicht funktionieren.« Sie verstehen es wirklich nicht, denn an dem, was ich euch geben werde, ist so viel mehr dran, als es den Anschein hat. Und dieses »viel mehr« kommt auf sehr viele verschiedene Arten und Weisen. Es kommt in dem, was in euch das Innate ist. Es kommt in dem, was euer Körper hört und erwartet. Und es kommt mit der Hilfe von der anderen Seite des Schleiers.

Was haben wir euch in der Vergangenheit, seit nunmehr 30 Jahren, darüber gesagt, wie euer Körper mit euch zusammenarbeitet? Ihr habt einen so genannten intelligenten Körper. Dieser intelligente Körper ist der Teil, mit dem die Homöopathie spricht. Er ist der Teil, der mehr weiß als du. Er ist der Teil, der dein Immunsystem versteht. Er ist ein Teil, der mit Krankheiten arbeitet. Es ist, als würde man weitermachen, seinen Lebensunterhalt verdienen und all die Dinge tun, die man so tut, und der intelligente Körper erledigt den Rest. Das bedeutet, dass es Teile von dir gibt, die funktionieren, obwohl du nicht verstehst, was sie tun. Das ist Überleben. Es ist eingebaut. Es ist wunderschön. Also lasst uns es gleich jetzt nutzen. Lasst uns es nutzen, jetzt sofort.

Nummer eins: Beginne deinen Tag mit Affirmationen

Es wird sich zu einfach anhören. All diese Vorschläge werden sich zu einfach anhören. Ich möchte, dass du positive, friedliche, bedeutungsvolle Affirmationen findest und diese auswendig lernst. Lese sie nicht vom Papier. Präge sie dir ein. Lerne sie auswendig. Setze einen Pflock mit drei Affirmationen, vielleicht auch vier. Tue es so oft wie nötig, und beginne jeden Tag damit. Du stehst auf, und du fühlst dich schrecklich. Du beginnst den Tag damit. Jetzt werden wir diese ganze Idee diskutieren und zeigen, dass es ein Widerspruch in sich ist, dass du mit Schmerzen dasitzt, während du dir eine Affirmation einprägst, die besagt: »Ich fühle mich großartig!«

Die Leute werden sagen: »Das ist einfach dumm! Das ist nicht esoterisch. Das ist nicht spirituell. Das ist nur dumm! Ich soll mir eine Affirmation merken, die besagt, dass ich mich großartig fühle, wenn ich es nicht tue?« Ja, genau das ist es. Es geht noch etwas anderes vor sich, meine Lieben, und ich werde es noch einmal sagen. Wie gesagt, ich werde euch diese Idee einhämmern, bis ihr es leid seid, sie zu hören.

Der Körper hört auf dich. Er hört Worte, und er handelt aufgrund von Dingen, die darauf beruhen, dass dein Bewusstsein der Chef ist. Hast du jemals darüber nachgedacht? Wenn du der Chef deines eigenen Körpers und deines eigenen Bewusstseins bist, wie sagst du deinem Körper, was er tun soll? Geschieht es etwa so, dass man es innerlich in Gedanken fasst? Nein, die Antwort ist, es laut auszusprechen. Es geschieht, wenn du anfängst, solche Friedensbeteuerungen zu sprechen:

Ich bin ein friedvoller Mensch, weil ich an der Freude der Schöpfung und am Wohlwollen eines Schöpfers teilhabe, der mich und alles um mich herum, was natürlich und schön ist, liebt.

Einfach, nicht wahr? Gleichzeitig fühlst du dich aber auch schrecklich. Ja. Funktioniert es? Ja. Wenn dies nicht der Fall wäre, gäbe es nicht eine solche Fülle von Affirmationsprozessen, Karten und Lehren auf dem ganzen Planeten. Ja, es funktioniert. Und die Methodik oder das Bewusstsein deiner Logik besteht darin, dass dein intelligenter Körper zuhört. Das haben wir schon immer gesagt, immer.

Deine Zellstruktur hört zu. Sprich mit den Zellen deines Körpers. Auch wenn du vielleicht biologisch und chemisch etwas anderes denkst, wird dein Körper auf das andere reagieren. Deshalb funktionieren Affirmationen.

Lerne mindestens drei Affirmationen auswendig und sprich sie morgens laut aus. Sprich sie nachts. Sprich sie tagsüber. Nach einer Weile beginnt dein Innate zu verstehen, dass es sich um eine Bitte, vielleicht sogar um eine Forderung handelt. Es beginnt sich chemisch

zu verändern, und wenn sich deine Chemie ändert, ändern sich auch deine Gedanken. Das weißt du. Ihr wisst, wie es ist, sich schrecklich zu fühlen, und wie es ist, ein gutes Gefühl zu haben, meine Lieben. Das kennt ihr alle. Und du weißt, dass du dich – chemisch gesehen – auf eine bestimmte Weise fühlst. Es ist nicht alles nur in deinem Kopf. Es hat damit zu tun, wie müde du bist, wie lebendig du sich fühlst, oder ob du viel reden willst oder nicht. Das ist chemisch. Das ist nicht nur in deinem Gehirn. Das bewirken Affirmationen für dich. Sie finden ihren Weg in diesen intelligenten Körper hinein, verändern ihn, und er erledigt den Rest für dich.

Nummer zwei: Deine Chemie ändert sich, wenn du lachst!

Nummer zwei ist nicht nur ähnlich, es klingt auch gleich, aber mit einer Wendung. Jeder von euch hat schon einmal laut über eine externe Quelle gelacht. Vielleicht ist die externe Quelle ein großartiges, wunderbares Buch. Vielleicht ist es ein Film, den du gesehen hast, ein Video oder irgendetwas anderes, Bilder, Spaßiges mit den Tieren, die du gehabt hast, oder die Erinnerungen, die du hattest. Was auch immer es ist – ich möchte, dass du es findest und abspielst. Je mehr Zeit du mit den Dingen verbringst, die dich schon mal zum Lachen gebracht haben, desto mehr werden sich deine Lachmuskeln an früheres Lachen, an gute Erlebnisse und gute Zeiten erinnern. Wenn du einige Filme hattest, die dir wirklich gut gefallen haben, die dich zum Lachen gebracht haben, schaue sie noch einmal an.

Nun könntest du sagen: »Ehrlich, Kryon, das wird nicht funktionieren. Okay, ich lege den Film auf. Schon gut.« Ich garantiere dir, dass du nach einer Weile kichern und lachen wirst. Und deine Chemie wird es spüren. Die Chemie, dein Körper, wird sagen: »Nun, das ist eine gute Sache. Ich werde mich ändern. Ich werde nicht mehr besorgt und ängstlich sein und in Krankheit und Ungesundheit verfallen. Ich werde damit beginnen, diese Chemie zu ändern.«

Deine Chemie ändert sich, wenn du lachst! Wusstest du das? Mitten in diesem Chaos Freude zu finden, ist nicht so schwierig, wie du denkst. Aber du musst daran arbeiten. Willst du es oder nicht? Du musst daran arbeites. Das ist also Nummer zwei. Finde etwas, was dich in der Vergangenheit unterhalten und zum Lachen gebracht hat, und mache es wieder. Finde es. »Nun, Kryon, es gibt wirklich nur einen einzigen Film, der mich in meinem Leben zum Lachen gebracht hat.« Gut, dann besorge ihn dir und spiele ihn jeden Tag ab, denn du wirst des Lachens nicht müde werden. Niemand hört auf zu lachen, selbst dann, wenn man weiß, was als Nächstes im Film kommt. Du lachst trotzdem. Das kennst du. Du siehst dir immer wieder Filme an, weil sie Unterhaltung bieten und dein Herz besänftigen. Das ist Nummer zwei.

Nummer drei (1): Innate ist zum Überleben gebaut

Nummer drei ist ein Axiom, und das ist folgendes. Erkenne eine grundlegende Wahrheit. Diese Wahrheit besteht aus zwei Teilen. Erster Teil: Dein Körper will heilen. Das ist Überleben. Das Innate ist zum Überleben gebaut. Dein Körper will das mehr als dein Bewusstsein. Es gibt also eine enorme Zusammenarbeit, die sofort stattfindet. Wenn du damit beginnst, dies zu tun, wird deine Absicht von deinem Körper, sogar von deinem Innate, gesehen. Sogar Teile deines Bewusstseins wissen, was du zu tun versuchst.

Nochmal, du fühlst dich fürchterlich. Doch du wendest diese Pflaster, die Affirmationen, die Filme an und dein Innate sieht, was du zu tun versuchst, und kooperiert dann mit dir. Mit anderen Worten: Du hast hier einen Helfer. Dieser Helfer ist der Überlebensinstinkt deines Innates. Er will lachen. Er will aus dieser Depression herauskommen, meine Lieben, ganz gleich, was um dich herum geschieht. Du kannst mit allen Dingen in Frieden sein und freudig.

Ist es für dich hilfreich, wenn du nicht friedlich und freudig bist? Das ist eine der wichtigen Fragen, nicht wahr? Wird das die Vorgänge außerhalb deines Hauses verändern? Die Antwort ist: Das wird es nicht. Aber die Dinge, die dich gesund halten, während du in deinem Haus bist, gebe ich euch.

Nummer drei (2): Du musst die Tür öffnen

Der zweite Teil von Nummer drei ist spirituell. Der Schöpfer sorgt sich mehr um dich, als du es dir vorstellen kannst. Wenn du anfängst, diese Art von Dingen zu tun, das Innere Kind zu finden, die Affirmationen aussprichst, dann werde ich dir sagen, dass ein Teil deiner Seele sieht, dass du dich – mit freier Wahl – für einen Prozess entschieden hast, mit dem er nun mit seiner Zusammenarbeit beitragen wird. Hast du das verstanden? Du hast die freie Wahl! Das ist sehr wichtig. Wenn du nur eine Ahnung hättest, was das wirklich, wirklich bedeutet. Du hast die Wahl, früh zu sterben, wenn du dies wünschst. Wenn du es wünschst. Du hast die Wahl, auf dem Planeten zu bleiben, wenn du dies wünschst.

Aber hier ist die Regel, die du kennen solltest, die Regel, die du kennen solltest. Wenn du dich dafür entscheidest, Stücke und Teile des Schöpfers in dir zu finden, wenn du dich dafür entscheidest, beginnt das Licht zu leuchten. Das tut es wirklich. Die Teile deiner Seele sagen: »Seht, was dieser Mensch getan hat. Dieser Mensch gibt uns die Erlaubnis. Öffnet die Tür! Öffnet die Tür! Öffnet die Tür! Öffnet die Tür!« So denken wir darüber. Freie Wahl? Öffnet die Tür. Geht da rein und helft ihm raus. Deine Geistführer tauchen auf. Deine Träume beginnen sich zu klären. Du fühlst mehr Wohlwollen um dich herum,

und du weißt nicht, warum. Ich werde dir sagen, warum. Weil du es getan hast, du hast es versucht, du hast deine Absicht gezeigt. Das ist freie Wahl. Ich kann dir nicht sagen, wie viel es uns bedeutet, wenn du Ja sagst. Aber du musst die Tür öffnen. Das war Nummer drei.

Wenn jemand unter euch diese Dinge zusammenfügen möchte, numerologisch gesehen, gibt es eine weitere Geschichte. Ich habe euch gesagt, dass alles noch weitere Bedeutungen hat. Was bedeutet die Nummer 1? Was bedeutet Nummer 2? Was bedeutet Nummer 3? Arbeitet es heraus, wenn ihr es unbedingt wollt.

Nummer 4: Du bist großartig!

Hast du dich schon einmal mit der Natur beschäftigt? Hast du dich jemals gefragt, wie die Natur bei Stürmen und Katastrophen funktionieren kann? Doch dann kommt die Sonne heraus. Es ist fast so, als ob die Natur einfach funktioniert. Sie funktioniert einfach. Es scheint keine Rolle zu spielen. Das ist es, was du bist. Du bist ein Teil der natürlich vorkommenden Erde. Du bist ein Teil von Gaia. Du stammst aus Gaia. Wenn du also der Meinung bist, dass die Natur nicht funktioniert, dann strenge dich ein bisschen an, wenn es sein muss, denn dieser Gedanke bringt dich wieder in die Spur. Diese absolut wunderbare Spur, die du in der Natur finden wirst, wo alles einfach funktioniert und überlebt.

Und sie kommt heraus, die Sonne kommt heraus, und man merkt später, dass alle Tiere überlebt haben. Es scheint eine kinderleichte Sache zu sein, aber ich werde dir sagen, dass es eine Spur gibt, in der du dich befinden kannst, die Teil deines Überlebens auf dem Planeten sein kann, mit deiner Verbindung zu allem, was ist. Das ist wohlwollend, und du beginnst zu erkennen: »Ich bin ein Teil eines größeren Ganzen als nur ich selbst.«

Nummer vier wird zu dem, was ein Bewusstsein von dir mit allem anderen ist. Wenn du anfängst zu verstehen, dass egal, was mit deinem Job, deiner Beziehung oder irgendetwas anderem geschieht, das dir im Moment Angst und Chaos bereitet, dann verblasst all das im Vergleich zu dem Teil der Schöpfung, dass du auf diesem Planeten bist, und was das im größeren Maßstab bedeutet.

31 Jahre lang habe ich euch diese Dinge erzählt. Du bist größer als du denkst. Du wirst mehr geliebt, als du ahnst. Du hast mehr verdient, als du hast, weil du die Tür nicht häufig genug öffnest. Wir stehen hier mit ausgestreckter Hand und sagen: »Wann wirst du endlich erkennen, wie großartig du bist?« Nummer vier wird zur Erkenntnis der eigenen Großartigkeit. Du bist ein Teil des Plans. Du bist ein Teil der Erde, all dieser Dinge, und du bist sehr viel größer.

Ich versichere dir, wenn du diese vier Dinge tust, wenn du dir verinnerlichst, dass du Hilfe hast, wenn du das Innere Kind zur Routine machst, wenn du Ausschau hältst nach Dingen, die dich in der Vergangenheit zum Lachen gebracht haben, wenn du regelmäßig Affirmationen aussprichst, dann wirst du auf der anderen Seite herauskommen, und im Angesicht des Chaos wirst du sagen: »Ich bin viel friedlicher, als ich es vorher war.« Das sind Worte des Friedens, die den Verstand übersteigen. Sie bedeuten, dass du fast zu friedlich bist. Und die Leute werden sagen: »Was ist bloß los mit dir? Warum bist du nicht mehr deprimiert? Ich bin deprimiert, also musst du auch deprimiert sein.« Das ist Nummer drei, und darüber werden wir morgen mehr sprechen.

Wie überträgst du dann das, was du tust und was du lernen wirst, und die Veränderung in deinem Lebenschaos, wie wirst du das auf andere übertragen? Oder kannst du das? Oder solltest du das tun? Wir werden darüber sprechen, wenn wir zurückkommen.

All diese Dinge sind für jetzt, für die Zeit, in diesem Juli 2020, und ihr wisst, was geschieht. Wir sagen euch diese Dinge in großer Liebe, denn das ist es, was wir sind: in euch verliebt.

Und so ist es.